

Vorlage-Nr.: **1862-2013/DaDi**  
 Aktenzeichen: 721-006  
 Fachbereich: Fraktion der Freie Wähler - Piraten  
 Herr Karl-Heinz Prochaska  
 Beteiligungen:  
 Produkt: **1.01.01.02 Gremienmanagement**  
 Beschlusslauf:  
 Betreff: **DADINA - Anfrage FW-PP**

| Nr. | Gremium  | Status | Zuständigkeit     |
|-----|----------|--------|-------------------|
| 1.  | Kreistag | Ö      | Zur Kenntnisnahme |

### Anfrage der Fraktion der Freien Wähler-Piraten:

Wie ist die Fahrgastbelegung im Verhältnis der Buskapazität in Abhängigkeit der Tageszeit auf den jeweiligen Linien der DaDiNa Verkehrsbetrieben?

#### Hintergrund:

Um die Effizienz der eingesetzten Verkehrsmittel auf den DaDiNa Verkehrslinien bewerten zu können, ist eine Darstellung der tageszeitlichen Auslastung der eingesetzten Verkehrsmittel (Verhältnis der Fahrgäste zur Buskapazität in %) erforderlich.

In diesem Zusammenhang verweisen wir auf das Modellprojekt des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) „Mobilfalt“ und auch auf die Aktivitäten der OREG, die in Kürze ebenfalls mit dem gleichen Projekt an den Start gehen. Hier werden durch den Einsatz von intelligenten Methoden Wertschöpfungsbeiträge im öffentlichen Nahverkehr geschaffen.

#### Antwort:

*Die Anfrage ist sehr allgemein gehalten. Theoretisch könnten für alle Linien Besetzungsgrade in Abhängigkeit von der Tageszeit aufgestellt werden. Das wäre aber ein Riesenaufwand. Außerdem sagt das ohne Detailbetrachtungen der Busumläufe wenig über die Effizienz aus.*

*Die Darstellung der Auslastung der Verkehrsmittel des ÖPNV in Abhängigkeit von der Tageszeit sagt nur relativ wenig über die Effizienz aus. Dazu müssen detailliert die Busumläufe und ggf. die Dienstpläne der Fahrer mit betrachtet werden. Denn es kann z. B. sein, dass ein Bus heute relativ wenig besetzt von A nach B fährt, er aber ab B eine weitere Fahrt machen muss. Dann würde bei einer Streichung der Fahrt die heutige Fahrplanfahrt von A nach B als Leerfahrt verkehren und die Effizienz würde nicht verbessert.*

*Generell kann man sagen, dass die Verkehrsmittel morgens zur Hauptverkehrszeit generell stark besetzt sind, und dass es dann eine Phase mit schwächerer Nachfrage gibt. Mittags beginnt dann wieder der Schülerverkehr, der aber durch die Ausweitung der Schulzeiten heute nicht mehr auf die Zeit um 12/13 Uhr beschränkt ist, sondern sich auch auf den Nachmittag erstreckt. Auch die Arbeitszeiten sind flexibler geworden, sodass die Hauptverkehrszeit nachmittags über einen längeren Zeitraum bis in den frühen Abend verläuft. So stellen wir fest, dass gerade im Bereich bis 19/20 Uhr noch eine starke Nachfrage besteht und wir schon teilweise die Angebote ausweiten mussten.*

*Die DADINA überprüft regelmäßig die Auslastungssituation auf den Linien und hat einen ständigen*

*Arbeitsauftrag der Verbandsversammlung, nach einer Erhöhung der Wirtschaftlichkeit und nach Einsparmöglichkeiten zu suchen.*

*Das Modellprojekt „Mobilfalt“ und die Aktivitäten der OREG verfolgt die DADINA mit Interesse. Dies sind aber v. a. Modelle für den ländlichen Raum mit sehr wenigen Fahrgästen. Die DADINA sieht auch Anrufsammeltaxiverkehre als eine Möglichkeit, in Räumen und zu Zeiten schwächerer Verkehrsnachfrage ein bedarfsorientiertes Angebot zu realisieren.*